

# HYDROCEM BESCHLEUNIGER OPTIMUM 8 - 12 - 18

## BELEGEREIFETABELLE

Oberbodenbelag	beheizt		unbeheizt	
	CM-%	Darr M-%	CM-%	Darr M-%
Belegereife				
Elastische und textile Bodenbeläge, Laminat, Parkett und Holzpflaster	1,8	3,3	2,0	3,6
Stein- und keramische Beläge im Dünnbett (z.B. Fliesen oder Naturstein)	2,0	3,6	2,5	4,0
Stein- und keramische Beläge im Dickbett, Beschichtungen, Versiegelungen und Absperrungen	3,0	4,5	3,0	4,5

Der Estrich ist belegereif, wenn der abgelesene Wert des CM-Messgerätes bzw. der Darrprobe gleich oder kleiner als der in der Tabelle aufgeführte Wert ist. Die Oberbodenbelagsverlegung erfolgt gemäß den gewerksspezifischen Vorgaben und unmittelbar nach Erreichen der Belegereife.

Die CM-Messung ist die baustellenübliche Messung zur Bestimmung der Belegereife und die Darrprobe ist die Referenzmessung.

 **CM-Messung nur mit Handschuhen durchführen!** 

### Bei der Prüfungsdurchführung ist wie folgt vorzugehen:

1. Durchschnittsprobe grundsätzlich über den ganzen Querschnitt des Estrichs entnehmen (Querschnittsmessung / Durchschnittsprobe). Die Entnahme kann sowohl manuell als auch mit einem elektrischen Stemmgerät erfolgen. Das Stemmloch soll bis zur Estrichunterseite möglichst zylindrisch - d.h. nicht konisch - sein.
2. Probe (ca. 500 g) im PE-Beutel innerhalb der Schale soweit zerkleinern, dass ein völliges Zerkleinern in dem CM-Gerät mit den Kugeln möglich ist, daher sind Stücke mit Durchmesser größer 10 mm weiter zu zerkleinern. Danach Homogenisieren der Probe durch Umfüllen des gesamten Probenmaterials in einen weiteren PE-Beutel. Ein Absieben grober Bestandteile der Gesteinskörnung führt zu fehlerhaften Messergebnissen und ist daher unzulässig.
3. 50 g Einwaagemenge in die CM-Druckflasche einfüllen.
4. Die 3 bzw. 4 Stahlkugeln in die CM-Druckflasche geben.
5. Calciumcarbid-Ampulle vorsichtig in die schräg gehaltene CM-Druckflasche gleiten lassen.
6. CM-Druckflasche mit dem Manometerkopf verschließen.
7. 2 Minuten kräftig schütteln und mischen, dabei darauf achten, dass das Manometer nicht beaufschlagt wird.
8. 5 Minuten nach dem Verschließen des CM-Gerätes eine weitere Minute schütteln.
9. Nach 10 Minuten nochmals 10 Sekunden aufschütteln und den Wert von der 50 g Einwaageskala ablesen.
10. CM-Gerät entleeren und reinigen.

**Wichtig:** Beim Entleeren Prüfgut überprüfen. Falls dieses nicht völlig zerkleinert ist, muss die Prüfung einschließlich Probenentnahme wiederholt und dabei das Prüfgut feiner zerkleinert werden.

11. Prüfgut entsprechend den Vorgaben des Herstellers entsorgen.